

Die Platzpflege gehört zum Spiel!

Liebe Mitglieder, liebe Tennisspieler, liebe Tennisspielerinnen!

Immer wieder beschwerten sich Mitglieder, dass die „Vorgänger“ während des Tages die Plätze nicht abziehen, nicht wässern, Netzstangen am Boden liegen und Schirme bei Wind und Wetter geöffnet bleiben. So geht das nicht! Deshalb:

MACH MIT:

Die „10 Gebote der Platzpflege“ nicht nur lesen, sondern befolgen!

Die „10 Gebote“ der Platzpflege

1. Schaut Eure Schuhe an. Das Betreten der Plätze ist nur mit Tennisschuhen erlaubt, Noppen-/Stollenschuhe sind verboten!
2. Die Tennisplätze vor Spielbeginn ausreichend wässern!
3. Die letzten Minuten der gebuchten Zeit gehören der Platzpflege!
4. Beim Spiel entstandene Löcher mit dem Scharrierholz ausgleichen; pro Platzpaar befindet sich mittig jeweils ein Scharrierholz. Größere Löcher dem Platzwart melden und in die Reparaturkladde in der Veranda eintragen!
5. Danach - am Netz beginnend - den ganzen Platz quer abziehen bis zu den Rändern und nicht nur das (Einzel-) Spielfeld!
6. Das Schleppnetz gehört an den Haken am Zaun und nicht auf den Boden!
7. Nach dem Abziehen alle Linien kehren, auch die Doppellinien!
8. Nach Doppeln die Netzstangen wieder im richtigen Abstand aufstellen!
9. Bei großer Trockenheit die Plätze auch nach dem letzten Spiel am Abend ausreichend wässern!
10. Wenn die nächsten Spieler nicht schon warten, offene Sonnenschirme beim Verlassen der Plätze schließen, sie halten keinem Sturm stand!
11. Kurzfassung: Verlasse den Platz so, wie Du ihn zum Spielbeginn vorfinden möchtest: abgezogen, gekehrte Linien, gewässert und ohne Müll rund um die Sitzbänke!

Danke – euer Platzwart

TC Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.

